



Nach der Rundfahrt konnten die Oldtimer auf dem Sommerkahler Sportplatz bewundert werden. Hier ein Ford V8 (Fordwerke in Köln), Baujahr 1939.

Fotos: Jürgen Brehm

Autolegenden vor und nach 1977

Hobby: Zwölfte Rundfahrt »Kahlgrund Classic« des Rallye-Teams Sommerkahl – Mehr als 100 Teilnehmer

Von unserem Mitarbeiter
JÜRGEN BREHM

SOMMERKAHL. Zum zwölften Mal hat das Rallye-Team Sommerkahl am Sonntag seine »Kahlgrund Classic« veranstaltet. An der Oldtimerfahrt konnten Automobile bis zum Baujahr 1992 teilnehmen. Über hundert Fahrzeuge gingen in zwei Klassen auf die Strecke.

Beide Klassen waren dann noch einmal in zwei Gruppen unterteilt, mit Fahrzeugen vor und nach Baujahr 1977. In der Klasse »Touristische Fahrt« konnte übrigens jedermann an der Orientierungsfahrt teilnehmen.

Die Profis unter den Oldtimerfahrern starteten zu einer Orientierungsfahrt mit einfacher Aufgabenstellung. Schon ab 7.30 Uhr waren die ersten Teilnehmer auf dem Sportgelände des TuS Sommerkahl eingetroffen. Von dort aus ging es zum Schöllkrippener Marktplatz, wo die Wagen dann im Minutentakt starteten. Das erste Fahrzeug, das auf die Fahrt durch

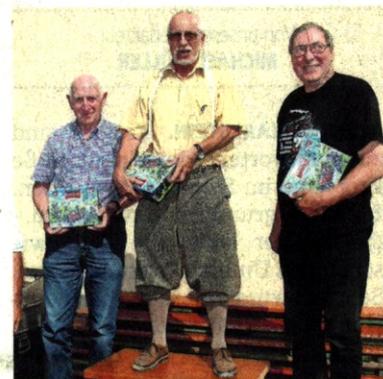
Im Überblick: Die Bestplatzierten in den einzelnen Klassen

- Orientierungsfahrt alt: 1. Werner Groh und Doris Michel, **Austin** Healey Sprite Mk I Baujahr 1958; 2. Andreas und Christiane Hubert, **Mercedes** Benz W114 Baujahr 1974; 3. Volker Janzen und Rolf Pellini, **Renault** 12TS Bj. 1973.
- Orientierungsfahrt neu: 1. Klaus und Florian Reuter, **BMW** 325i Cabrio Baujahr 1987; 2. Hans-Peter Nees und Daniel Keller, **Mazda** MX 5 Baujahr 1991; 3. Joachim und Tanja Kayser, **Porsche** 944 S2 Baujahr 1991.
- Touristische Fahrt alt: 1. Andreas und Anke Ortmann, **Mercedes** Benz 350

SL Baujahr 1977; 2. Ernst Richter und Marilena Ganskow, **Austin** Healey Mk 3000 BJ8 Baujahr 1963; 3. Dennis Will und Udo Sommer, **Mercedes** Benz 250 SL Baujahr 1967.

- Touristische Fahrt neu: Florian und Rainer Menz, **Renault** 5 Turbo 2 Baujahr 1984; 2. Dieter und Andreas Stanke, **Porsche** 944 Baujahr 1983; 3. Harald Hendel und Herbert Walenta, **Opel** Rekord E2 Baujahr 1983. (jb)

Alle Ergebnisse im Internet:
www.rallyeteam-sommerkahl.de



Ehrung der Fahrer mit den ältesten Autos: (von links) Günter Wowereit, Hermann Reingruber, Franz Budinsky.

den Kahlgrund ging, war zugleich auch das älteste: ein Aero 18, Baujahr 1933, von Hermann Reingruber und Timo Kaiser mit der Startnummer eins. Das zweitälteste Fahrzeug war ein englischer MG-PA, Baujahr 1934, mit dem Günter Wowereit mit der Startnummer zwei startete. Ebenfalls von der seltenen tschechischen Marke war der Aero 50 Roadster, Baujahr 1936, den Franz Budinsky

und Anna Budinsky mit der Startnummer drei pilotierten.

Ab 14.30 Uhr trafen die Fahrzeuge im Ziel auf dem Sommerkahler Sportplatz ein. Vor dem Start hatte es eine gründliche technische Abnahme der Fahrzeuge gegeben. Alle Teilnehmer erhielten ein Bordbuch mit den Aufgabenstellungen. Auf der Strecke gab es mehrere Durchfahrts- und Stempelkontrollen.

Bis zur Siegerehrung am Abend wurden die Teilnehmer von Mitgliedern des Rallye-Teams in der Biergartenatmosphäre der TuS-Anlage bei herrlichem Sommerwetter bewirtet und konnten einen schönen Tag mit vielen Gleichgesinnten verbringen, bevor es, mit ihren wertvollen Fahrzeugen, teils in eigener Fahrt, teils auf dem Hänger transportiert, wieder nach Hause ging.